

Pressemitteilung vom 14.04.2010

## Freie Wähler zum Bahnknoten München

### **Piazolo: Nein zum zweiten Stammstreckentunnel - Ja zur Verbesserung der Flughafenbindung**

München (mk). Wie die jüngsten Anträge von CSU und FDP deutlich zeigen, setzt die Staatsregierung entgegen besseren Wissens weiter auf das Konzept „2.Stammstreckentunnel“ als Antwort auf die Probleme am Bahnknoten München. „Fakt ist“, so der Münchner Abgeordnete Prof. Dr. Michael Piazolo (Freie Wähler), „dass der Bahnknoten München dringend verbessert werden muss, um den gestiegenen Anforderungen und den wachsenden Fahrgastzahlen gerecht zu werden. Auch für den Flughafen München ist eine adäquate Anbindung mittels Schienenverkehr sowohl an die Landeshauptstadt als auch insbesondere an die strukturschwachen Regionen Bayerns aus infrastrukturellen, aber vor allem aus Gründen des Umweltschutzes geboten.“

Einen zweiten Stammstreckentunnel, parallel zur bereits vorhandenen S-Bahn-Stammstrecke, lehnen die Freie Wähler, so Piazolo, „sowohl aufgrund der zu erwartenden Kosten von im Ende sicherlich mehr als zwei Milliarden Euro, als auch aufgrund einer schlechteren Bewertung hinsichtlich des allgemeinen Nutzens für Verkehr, Infrastruktur, Stadtplanung und Regionalentwicklung ab“.

Piazolo weiter: „Vor allem in den bereits seit längerem vorliegenden Konzepten zu Sanierung und Ausbau des Münchner Bahn-Südrings sehe ich eine effiziente und für die Infrastruktur Münchens attraktivere Variante, um einige der dringlichsten Probleme im Schienenverkehr Münchens zu beseitigen. Die seitens der Bürgerinitiative Haidhausen diese Woche vorgelegte Untersuchung belegt, dass wir Freien Wähler mit unserer Kritik richtig liegen. Der Wackel-Kurs der Grünen in Stadt und Land ist damit umso unverständlicher, zumal die Schweizer Gutachter nochmal deutlich aufgezeigt haben, wie sehr die Staatsregierung und die von ihr beauftragten Gutachter getrickt haben, um ein ‚passendes‘ Ergebnis zu bekommen.“ Die Freien Wähler bleiben daher unverändert bei ihrem Kurs und haben einen dementsprechenden Dringlichkeitsantrag im Landtag gestellt.

#### **Pressekontakt:**

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** LANDTAGSFRAKTION im Bayerischen Landtag  
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München  
Tel.: +49 (0) 89 / 41 26 – 29 41, Dirk.Oberjasper@fw-landtag.de